

Wir stehen solidarisch zu

geflüchteten
migrantischen
anders aussehenden
anders liebenden
anders lebenden

Menschen,

die gegen keine Gesetze verstoßen haben,
sondern ein wichtiger Teil unserer bunten,
vielfältigen Gesellschaft sind!

**Wir ALLE sind
DEUTSCHLAND!**

Faschismus beginnt mit Ausgrenzung.

Faschismus ist keine Meinung.

Wir haben das in Deutschland
schon einmal erlebt und sagen laut:

NIE WIEDER!

Wir sagen JA
zur Demokratie,
zu unserem Grundgesetz,
Mitmenschlichkeit und
Menschenrechten.



Wir sagen NEIN und stehen auf
gegen Rassismus, Extremismus und
Faschismus.

Das Verhalten der extremen Rechten gefährdet
unsere Gesellschaft: Reiche werden bevorzugt,
Arbeitende benachteiligt, Menschenwürde,
Frauenrechte, Inklusion und Integration
angegriffen. Hass und Hetze werden Alltag.

Demokratie kennt keine Alternative!

Das lehrt uns die Geschichte, frag die OMAS! 😊

Es ist ganz einfach:

Mach es besser! Sag was!

Lass keine menschenfeindlichen Parolen zu!

**Informationen in mehreren Sprachen /
Information in multiple languages:**



omasgegenrechts-owl.de
kleinerfuenf.de/10-gute-gruende
aufstehen-gegen-rassismus.de
afdnee.de

V.i.S.d.P.: OMAS GEGEN RECHTS OWL / Gütersloh
M. Schöning, c/o Klimabüro, Schulstr. 5, 33330 Gütersloh
omasgegenrechtsowl@gmail.com



Danke!

Thank you! Merci! Grazie!

Teşekkürler | Дякую

شكراً لك | متشكراً

**Schön,
dass Du da bist!**



Informationen zum aktuellen

#Stadtbild, #Frauenbild,

#Syrien und #Afghanistan

„PROBLEM IM STADTBILD“?

Der Kanzler hat gesagt, dass er ein „Problem im Stadtbild“ sieht - und dass es deswegen mehr „Rückführungen“ geben soll.

Das ist rassistisch, menschenfeindlich und gegen unser deutsches Grundgesetz.

Viele Politikerinnen und Politiker schieben im Moment die Probleme in unserer Gesellschaft vor allem auf Geflüchtete. Das ist ja auch sehr einfach, denn sie können sich nicht wehren.

Darum stehen wir solidarisch zu allen, die Ausgrenzung & Menschenfeindlichkeit erfahren.

Unser Land ist bunt – und das schon sehr lange!

Wir haben viele Probleme – aber es wird nichts besser, wenn wir nur andere beleidigen. Das ist keine Lösung. Wir brauchen keine Spaltung, sondern Gemeinschaft!

Auch die “Wirtschaftsweisen” – ein wichtiger Rat für die Zukunft in Deutschland – und viele andere Wissenschaftler:innen fordern schon lange noch **MEHR Zuwanderung. Nach ihren Angaben fehlen jährlich 1.5 Mio. Menschen!**

Quellen u.a.:

> <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/fachkraeftemangel-deutschland-interview-100.html>

> <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/wirtschaftsweise-schnitzer-zuwanderung-fachkraefte-100.html>

> <https://mediendienst-integration.de/artikel/migration-entlastet-den-sozialstaat.html>

„FRAGT EURE TÖCHTER“?

Der Kanzler hat auch gesagt, wir sollen „unsere Töchter“ fragen – sie würden wissen, was er mit dem „Problem im Stadtbild“ meint.

Das hat noch mehr Protest ausgelöst – denn wir Frauen und Töchter haben ganz andere Probleme:

Ungleiche Bezahlung („Gender Pay Gap“), höhere Familien- & Pflegebelastung, schlechtere Jobs, zu wenig Unterstützung für Frauen-Initiativen. ...

Ja, Gewalt gegen Frauen ist ein Problem – aber von deutschen Tätern! 70% der Täter bei häuslicher Gewalt sind Deutsche!

Doch um diese echten Probleme geht es dem Kanzler hier nicht.

Es ist eine Beleidigung, wenn er behauptet, dass wir sein „Problem im Stadtbild“ erklären können – wir können es **nicht**!

Wenn er sich wirklich für Frauen und Töchter einsetzen will, dann für ...

- # Bessere Gleichstellung
- # Gleiche Bezahlung
- # Schutz gegen häusliche Gewalt
- # Straffreie Schwangerschaftsabbrüche
- # Finanzierung von Hilfsorganisationen
- # Räume und Gelder für Frauenhäuser

... und vieles mehr! Aber wir lassen uns nicht für menschenfeindliche Aussagen ausnutzen!

“ZURÜCK NACH SYRIEN?”

Um von vielen Problemen abzulenken, die wir eigentlich haben, wird jetzt diskutiert, ob syrische Menschen das Land verlassen und Syrien wieder aufbauen sollen.

Das finden wir falsch! Es gibt aktuell nur rund 11.000 Syrer:innen, die ausreisepflichtig sind. Alle anderen sollen und können gern bleiben!

Und - ACHTUNG – wer wirklich nach Syrien geht, kann damit hier in Deutschland seinen Schutzstatus verlieren!

Quelle u.a.: [dw.com/de/syrien-debatte-mama-fahren-wir-jetzt-zur%C3%BCck-nach-syrien/a-74808631](https://www.dw.com/de/syrien-debatte-mama-fahren-wir-jetzt-zur%C3%BCck-nach-syrien/a-74808631)

“IN AFGHANISTAN BLEIBEN?”

Deutschland hat den Taliban erlaubt, die Arbeit in den Botschaften zu übernehmen. Das ist demokratisch unverantwortlich. Und sehr gefährlich für die bei uns lebenden afghanischen Menschen.

Außerdem warten in Pakistan noch rund 700 afghanische Familien auf die Rettung, die ihnen aufgrund ihrer Arbeit für deutsche Unternehmen oder das europäische Militär zugesichert worden war. Sie warten unter lebensgefährlichen Umständen darauf, dass wir Wort halten. Jetzt hat unsere Regierung ihnen ein wenig Geld angeboten, wenn sie „freiwillig“ in Afghanistan bleiben.

Das ist unmenschlich.